

Ob Parodontologie, Kieferorthopädie, Endodontie, Implantologie oder zahnärztliche Chirurgie – das Thema Diagnostik spielt in allen Teilbereichen der Zahnheilkunde eine entscheidende Rolle, schließlich ist sie die Grundlage für die spätere Behandlung und somit für den Behandlungserfolg.



Sichere Befunderhebung

Moderne Systemlösungen für präzise Diagnosen

Sich im Vorfeld einer Behandlung ein genaues Bild von seinem Patienten und der vorliegenden Situation zu machen, ist für Zahnärzte und Mediziner im Allgemeinen Grundlage jeder Therapie. Oft sind Aspekte von entscheidender Wichtigkeit, die sich nicht mit bloßem Auge erkennen lassen. Modernes Equipment bietet nicht nur eine ausgezeichnete Detailtreue, mit fortschrittlichen Technologien wie der digitalen Volumentomografie (DVT) ist die Bildgebung auch im wahrsten Sinne des Wortes in eine weitere

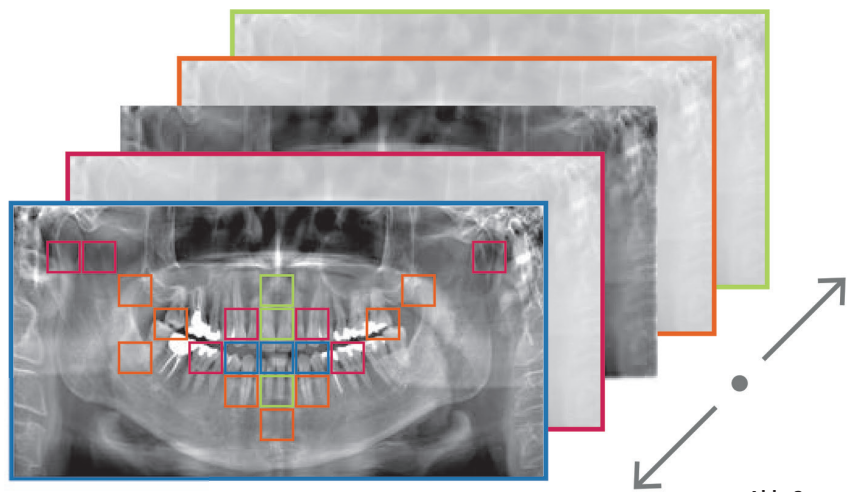


Abb. 2

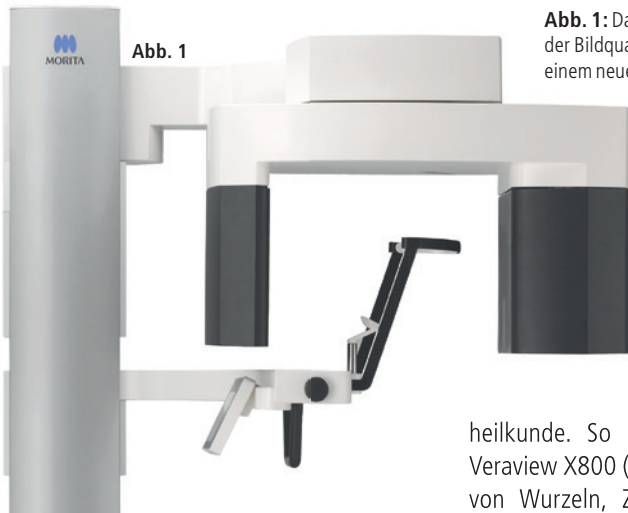


Abb. 1

Abb. 1: Das iF Design Award-prämierte Veraview X800 beschreitet eine neue Dimension der Bildqualität. – Abb. 2: Adaptive Focal Point (AFP) setzt optimale Panoramaschichten zu einem neuen Bild zusammen.

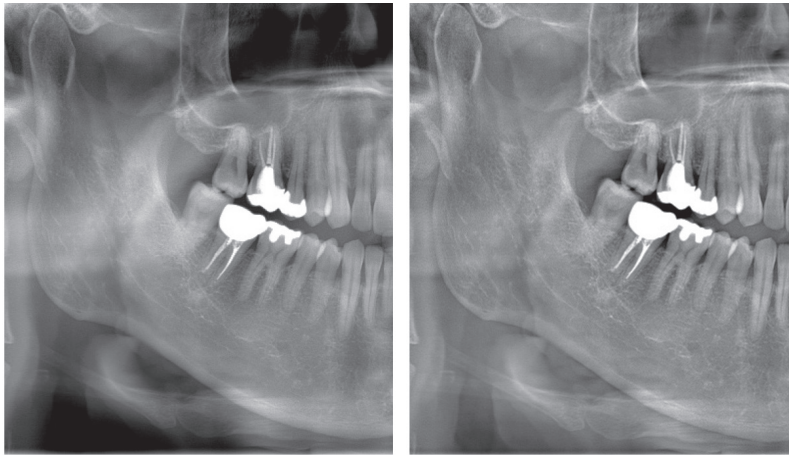
Dimension vorgegrungen: Die Darstellung verschiedenster Strukturen erfolgt mittlerweile dreidimensional – vorteilhaft für nahezu alle Teildisziplinen der Zahnheilkunde. So lassen sich mit dem Veraview X800 (Morita) die Strukturen von Wurzeln, Zysten, Tumoren und

Frakturen oder die Dichte von Knochen präzise erkennen. Den hierfür nötigen Detailreichtum gewährleistet beim Veraview X800 (Abb. 1) die enorm hohe Auflösung von mehr als 2,5 Lp/mm MTF bei 10 Prozent mit einer Voxelgröße von 80 µm, die einzigartig für ein 2D-/3D-Kombinationssystem ist. Für die zahnmedizinische Anwendung relevant sind dabei vor allem FOV und Strahlenbelastung. Im Falle des Veraview X800 besteht die Möglich-



	Veraview X800 S	Veraview X800 M	Veraview X800 L
Panorama / 3D	Veraview X800 F40 P	Veraview X800 R100 P	Veraview X800 F150 P
Panorama / 3D / Ceph	Veraview X800 F40 CP	Veraview X800 R100 CP	Veraview X800 F150 CP
FOV	2 FOVs: Ø 40 x H 40 mm Ø 40 x H 80 mm	8 FOVs: Ø 40 x H 40 mm bis R 100 x H 80 mm	11 FOVs: Ø 40 x H 40 mm bis Ø 150 x H 140 mm

Tab. 1: Die neueste Veraview-Generation bietet drei Modelle zur Auswahl.



AGS OFF

AGS ON

Abb. 3: Adaptive Gray Scale (AGS) sorgt für optimalen Kontrast über das gesamte Bild.

keit, zwischen bis zu elf Aufnahmevolumina von Ø40x40mm bis hin zu Ø150x140mm (Tab. 1) und je nach Indikation zwischen einer 180°- und einer 360°-Aufnahme zu wählen. Darüber hinaus analysiert Adaptive Focal Point (AFP; Abb. 2) mehrere Schichten akquirierter Bilder, wählt dabei die op-

timale Panoramaschicht aus und setzt diese wieder zu einem neuen Bild zusammen. Für einen ausgewogenen Kontrast sorgt wiederum das Feature Adaptive Gray Scale (AGS; Abb. 3). Mit der webbasierten Software-Version i-Dixel WEB können Anwender die Röntgenaufnahmen direkt über den

Webbrowser und damit auf ihren bevorzugten Endgeräten (z. B. PC, Tablet, Smartphone) betrachten. Das Tool ermöglicht es, dem Patienten Befund, Diagnose, Planung und Therapieverlauf detailliert und verständlich zu veranschaulichen. Für Überweiser ergeben sich interessante Möglichkeiten bei der Implantatplanung, denn 3D-Aufnahmen ermöglichen durch Datenmatching mit den von Intraoral- oder Modellscannern generierten Daten exakte 3D-Planungen der Implantate sowie die Anfertigung der Bohrschablone.

Kontakt

J. MORITA EUROPE GMBH
 Justus-von-Liebig-Straße 27a
 63128 Dietzenbach
 info@morita.de
 www.morita.com/europe

ANZEIGE

Nie wieder Stinkbomben aufschrauben!

ALLES D_{ICHT}



Die bakteriendichte Verbindung unserer Implantate ist ein wichtiger Baustein im Kampf gegen Periimplantitis.

Mit dem breiten klinischen Anwendungsspektrum von Bicon® Kurzimplantaten sind Anwender und Patienten auf der sicheren Seite. Mehr Infos auf bicon.de.com oder unter Tel: +49 (0) 6543 81 82 00.



Shortlink zum
 Bicon Design:
is.gd/bicon_bakteriendicht

Unser kurzes kann's!

bicon
 DENTAL IMPLANTS